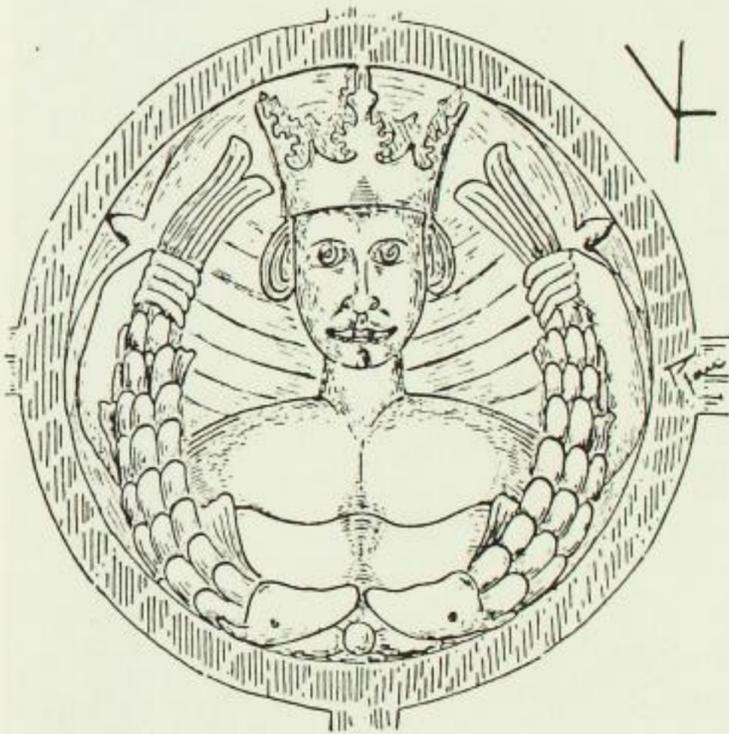


berg u. a. eigenartig wichtig, weil es keinem Zweifel unterliegen kann, dass wir in ihm das einzige grössere, abgesehen von dem Thurmbau, einheitliche kirchliche Bauwerk Arnold's von Westfalen zu schätzen haben, bei dessen Herstellung dem Meister bildhauerische Kräfte zur Seite standen, von welchen bei der Albrechtsburg und dem Domthurbau zu Meissen keine Spur mehr vorhanden ist, oder von denen er sich bei diesen Aufgaben absichtlich sonderte. Die Hauptthätigkeit Arnold's am Meissner Schlossbau beginnt im Jahre 1476, dem der Vollendung der Kunigundenkirche. Der Werth des Werkes verpflichtet aber zugleich dringend, für dessen Bewahrung zu sorgen, so lange es überhaupt noch möglich ist.

Sakristei, zugleich mit dem Chore errichtet. Die Schlusssteine des östlichen Gewölbes, dessen Rippen sich als Dienste auf den Fussboden stützen, zeigen ein Relief des Siegeslammes, umgeben von denen einer Rose und Laub-

Fig. 38.



werkkranken. Das westliche Joch wurde später in seiner Höhe getheilt, sein jetzt somit verdecktes Gewölbe zeigt im Schlussstein die in Figur 38 wiedergegebene, roh gearbeitete Männerfigur 2 Fische haltend, deren Bedeutung der Bearbeiter nicht zu erklären vermag. Mit beigegebenem Steinmetzzeichen zur Seite.

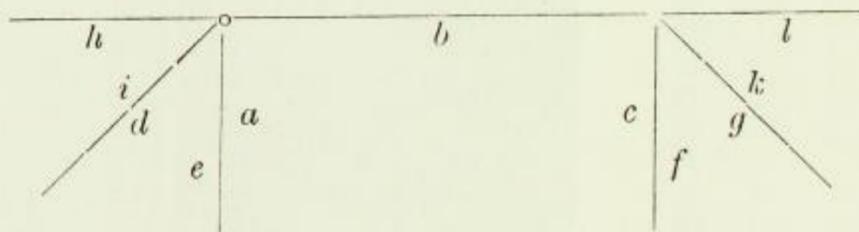
Altarwerk, mit vier beweglichen und zwei festen Flügeln; einschliesslich der Bekrönung 8,57 m hoch und 4,57 m breit. Lt. Bez. auf der Rückseite (Bode a. a. O. S. 23) im Jahre 1513 gefertigt; restaurirt 1863—64. Die reich geschnitzte, zum grössten Theil vom Tischlermeister Schneider in Rochlitz sehr geschickt erneuerte Bekrönung von Pfeiler-

werk und Baldachinen zeigt folgende freie Figuren in folgender Anordnung:

Maria mit Kind

M. Magdalena Engel m. Lanze h. Dreieinigkeit Engel m. Säule u. Besen Johannes Ev.

Die geschnitzten Figuren und die Gemälde vertheilen sich in folgender Weise:



Es entstehen folgende drei Wandelungen:

I. Bei geöffneten inneren Flügeln unter reichen Bekrönungen geschnitzte Darstellungen und Figuren:

a	b		c
Herr am Oelberg	h. Anna selbdritt	h. Kunigunde h. K. Heinrich	Verspottung und Dornenkrönung
Geisselung		h. Adalbert? mit Lanze	Kreuztragung